

# MODUL 2

## Bewerben in einer digitalen Arbeitswelt

### Anhang 4 - Informationsblatt „Bewerbungsformen“

<b>Klassische Bewerbung auf dem Postweg</b>	<p>Die Struktur der klassischen (oder „analogen“) Bewerbung besteht aus dem Anschreiben, eventuell einem Deckblatt, dem Lebenslauf sowie allen Anhängen wie Referenzschreiben, Zeugnissen oder möglichen Arbeitsproben. Da du die gesamte Bewerbung auf Papier ausdruckst und in einer Mappe zusammenstellst, ist dir die Gestaltung zum Großteil freigestellt. In einigen Ländern wird der Bewerbung auf dem Lebenslauf oder Deckblatt ein Bewerbungsfoto beigelegt.</p> <p><b>Vorteile:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Du kannst die Darstellungsform der Bewerbung selbst beeinflussen, indem du eine passende Mappe sowie das Design des Lebenslaufs und Anschreibens auswählst.</li><li>• Die Bewerbung erhält eine haptische Dimension.</li></ul> <p><b>Nachteile:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Der*die Personalleiter*in muss deine Unterlagen einscannen, falls diese vervielfältigt und an andere Personen weitergeleitet werden soll - zum Beispiel den*die Abteilungsleiter*in.</li><li>• Das Versenden der Unterlagen nimmt mehr Zeit in Anspruch (Feiertage und Wochenenden müssen berücksichtigt werden).</li><li>• Zusätzlich zum Zeitaufwand spielt der Kostenfaktor eine Rolle (Druck- und Versandkosten, Kosten für die Bewerbungsmappe).</li></ul>
<b>Bewerbung per E-Mail</b>	<p>In Bezug auf Struktur und Elemente unterscheidet sich diese Bewerbungsform nicht von der klassischen Variante, allein die Art der Übermittlung ist eine andere.</p> <p><b>Vorteile:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zeit- und Kostenfaktoren fallen geringer aus als bei der klassischen Bewerbung auf dem Postweg.</li><li>• In der Regel ist der Versand unkompliziert. Bewerbende sollten jedoch eine professionelle E-Mail-Adresse verwenden, die der Form „vorname.nachname@anbieter.xx“ folgt.</li><li>• Der*die Personalleiter*in muss die Dokumente nicht einscannen.</li></ul> <p><b>Nachteile:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Achte auf die Dateigröße: Ist deine Bewerbung zu groß, besteht die Gefahr, dass diese im Spam-Ordner landet.</li><li>• Die einzelnen Dateien sollten eindeutig benannt und die Anhänge gut sortiert sein. Andernfalls erweckt die Bewerbung einen unübersichtlichen und verwirrenden Eindruck.</li><li>• Eine haptische Dimension kann nicht berücksichtigt werden.</li></ul>
<b>Bewerbung über ein Online-Bewerbungsformular</b>	<p>Eine Online-Bewerbung wird über ein von der*dem Arbeitgebenden bereitgestelltes Formular verschickt. Dieses besteht üblicherweise aus mehreren Seiten und kann auf der Webseite des Unternehmens gefunden</p>

werden. Dabei müssen sämtliche Felder des Formulars ausgefüllt werden. Auch besteht häufig die Möglichkeit, Dokumente als PDF hochzuladen.

Die wichtigsten Regeln für Online-Bewerbungen:

- Eine Online-Bewerbung sollte genau so sorgfältig formuliert werden wie eine klassische.
- Sämtliche Felder des Formulars müssen ausgefüllt werden. Andernfalls gilt deine Bewerbung als unvollständig.
- Falls freie Textfelder zur Verfügung stehen, so nutze diese, um deine Stärken und Qualifikationen hervorzuheben.
- Anhänge werden in einem PDF zusammengefügt und sollten eine Dateigröße von 5 MB nicht überschreiten.
- Gib eine professionelle E-Mail-Adresse an.
- Prüfe am Ende des Bewerbungsprozesses sämtliche Eingabefelder sowie die Rechtschreibung.
- Schau auch regelmäßig in deinen Spam-Ordner, falls eine Antwort des Unternehmens dort eingegangen sein sollte.

**Vorteile:**

- Häufig kannst du dich in größeren Unternehmen mit einem einzigen Online-Formular auf mehrere Ausbildungsstellen an verschiedenen Standorten bewerben.
- Kosteneinsparungen: Es entstehen keine Druck-, Kopier- oder Versandkosten.
- Transparenz: In der Regel kannst du den aktuellen Stand deiner Bewerbung auf der Webseite des Unternehmens einsehen. Häufig erhältst du schnell eine Eingangsbestätigung deiner Unterlagen.
- Vollständigkeit der Bewerbung: Da du Schritt für Schritt durch den Bewerbungsprozess geführt wirst, verringert sich die Gefahr, dass du relevante Aspekte oder Unterlagen vergisst.
- Erhöht durch standardisierte Vorgaben die Chancengleichheit im Bewerbungsprozess.

**Nachteile:**

- Durch standardisierte Vorgaben steht weniger Raum zur Präsentation persönlicher oder professioneller Qualifikationen zur Verfügung. Dadurch verringert sich auch die Möglichkeit, deiner Bewerbung einen individuellen Anstrich zu geben.
- Generell keine Zeitersparnis: Im Vergleich zur klassischen und E-Mail-Bewerbung musst du beim Ausfüllen des Formulars mindestens genauso gewissenhaft vorgehen. Denn: Falls du Informationen vergisst, kann dies dazu führen, dass deine Bewerbung automatisch von der Software aussortiert wird.

**Bewerbung über ein Online-Portal**

Für diese Form der Bewerbung musst du dich registrieren, statt ein Online-Formular auszufüllen. Du kannst ein Profil speichern, wichtige Unterlagen hochladen und diese für die Bewerbung auf eine ausgeschriebene Stelle nutzen.

**Vorteile:**

- Das Profil ermöglicht es dir, dich auf unterschiedliche Stellen bei verschiedenen Unternehmen zu bewerben.
- Häufig kannst du zusätzliche Dokumente als PDF hochladen und individualisierte Inhalte hinzufügen.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Du kannst dein Profil teilweise mit anderen Seiten oder Portalen vernetzen.</li> </ul> <p><b>Nachteile:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Anlegen eines Profils kann mehr Aufwand mit sich bringen, da du dich registrieren und deinen Lebenslauf anlegen musst.</li> <li>• Normalerweise musst du dich bei verschiedenen Portalen anmelden, um präsent zu sein und auf so viele Stellenangebote und Netzwerke wie möglich zugreifen zu können. Es bietet sich daher an, eine Liste aller Portale zu erstellen, um nicht die Übersicht zu verlieren.</li> </ul>
<p><b>Kreative Bewerbung</b></p>	<p>Im Falle einer kreativen Bewerbung werden einige/alle klassischen Elemente und Formate durch kreative ersetzt.</p> <p>Ein Beispiel für eine eher ungewöhnliche Bewerbungsform ist der Flyer. Dabei lässt du das klassische Anschreiben und den Lebenslauf weg und stellst diese Informationen stattdessen auf einer beidseitig bedruckten Seite zur Verfügung. Du kannst zudem ein attraktives Design hinzufügen. Diese Bewerbungsform ist eher ein Teaser, ein Aufmacher und erweckt Interesse an deiner Person und ist somit besonders für Job- und Karrieremessen geeignet.</p> <p>Eine weitere Möglichkeit einer kreativen Bewerbung besteht darin, das Design des Unternehmens als Grundlage für die eigene Gestaltung zu verwenden. Oder du fügst deiner Bewerbung ein Video bei. Achte bei diesen Optionen jedoch darauf, bei aller Kreativität seriös zu bleiben sowie die Art der Bewerbung der gewünschten Stelle und dem Profil des Unternehmens anzupassen.</p> <p><b>Vorteile:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Persönliche Stärken können durch kreative Elemente hervorgehoben werden (z. B. Soft-Skills wie Kreativität, Eigeninitiative und Innovationsfähigkeit).</li> <li>• Das Design der Bewerbung kann authentisch der Stelle angepasst werden.</li> <li>• Du kannst eine kreative Bewerbung nutzen, um dich von der Masse abzusetzen.</li> </ul> <p><b>Nachteile:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kreative Elemente sollten den Inhalt konstruktiv unterstreichen und nicht von diesem ablenken.</li> <li>• Sie sollten zudem zum Unternehmen passen (in manchen Branchen und Berufsfeldern kann dies unangemessen sein).</li> <li>• Trotz aller Kreativität ist ein vollständiger und korrekter Lebenslauf elementar.</li> </ul>

**License note:** Wenn nicht anders angegeben, ist dieses Dokument zur freien Verwendung unter den Creative Commons Attribution-ShareAlike: Verteilung von abgeleiteten Werken nur unter einer Lizenz, die identisch ("nicht restriktiver") mit der Lizenz ist, die das ursprüngliche Werk regelt (CC BY-SA 4.0). Um eine Kopie dieser Lizenz zu sehen, besuchen Sie <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>. Logos sind von der kostenlosen Lizenzierung ausgeschlossen.

**Disclaimer:** Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher nur die Ansichten der Verfasser wiedergibt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden.